

Tennis 20.05.2015

Gemischtes Tenniswochenende für Kropfmühl

Damen unglücklich – Herren 1 weiterhin auf der Sonnenseite und Tabellenführer in der Bezirksklasse 2 – Herren 60 weiterhin an der Tabellenspitze

von Michael Jellbauer

Mit dem TC Rot-Weiß Eschenried empfingen die Damen des TC Kropfmühl am Vatertag den Aufsteiger in der Bayernliga. Keine leichte Aufgabe für den Gastgeber zumal die beiden Top-Neuzugänge Paola Cigui und Francesca Dorothea Ciutescu bei internationalen Turnieren im Einsatz sind und vor der Pfingstpause nicht mehr eingesetzt werdenkönnen. Im ersten Einzel traf Martina Hinterberger auf die Ukrainerin Anastasia Zarytska, die derzeitige Nummer 404 der ITF-Rangliste. Während der erste Satz mit 3:6 deutlicher ausfiel, spricht der zweite eine knappe Sprache. Hinterberger kämpfte sichin den Tiebreak, verlor diesen jedoch hauchdünn. Gehofft, gekämpft und mit dem gleichen Ergebnis verloren hat auch Anja Köll auf der drei. Ebenfalls denkbar knapp war das Spiel auf Position sechs zwischen Katerina Selmat und der Deutschen Annabella Weigert. Selmat konnte zwar einen Rückstand aufholen, musste sich am Ende

jedoch im Match-Tiebreak mit 0:10 geschlagen geben. Sandra Jung und Johanna Trisko konnten ihren Gegnerinnen nicht die Stirn bieten und verloren teils deutlich.

Auf Murray's Spuren

Einzig Rebecca Kaineder stemmte sich erfolgreich gegen die drohende Niederlage und gewann ihr erstes Einzel in dieser Saison mit 6:4 und 6:3. Nach 2:10-Rückstand probierte man es mit drei »7er« Doppeln, um das Unmögliche noch möglich zu machen. Das »Einser« (Martina Hinterberger/Katerina Selmat) gewann auch wie erhofft, die restlichen Doppel gingen aber deutlich an Eschenried. So stand am Ende eine 5:16-Niederlage zu Buche. Nicht besser erging es den Damen an diesem Doppelspieltag am vergangenen Sonntag beim MTTC Iphitos München II. Auf der Anlage des MTTC Iphitos, auf der vor zwei Wochen noch Andy Murray die BMW Open gewann, war für die Mädels des TC Glück Auf





Kropfmühl nichts zu holen. Die 4:17-Niederlage war jedoch einkalkuliert und so nutzte man die Gelegenheit, zwei Kropfmühler Nachwuchstalente an das hohe Niveau der Bayernliga heranzuführen. Anna Spießl und Kerstin Anetzberger nutzten ihre Chance und zogen sich achtbar aus der Affäre.

1. Herrenmannschaft weiter Top

Wie am Schnürchen dagegen läuft es heuer bei den Herren I in der Bezirksklasse 2. Auch beim TC Viechtach ließ man sich die Tabellenführung nicht nehmen. Petr Maros, Oliver Remus und Stefan Jellbauer siegten im Einzel klar. Michael Jellbauer hatte einen ebenbürtigen Gegner. Beim 6:4, 6:3 hatte der Mannschaftsführer mehr Mühe als erwartet. Im ersten Satz unterliefen ihm ungewohnte Fehler. Nachdem er seinen Rhythmus fand, entführte auch er diesen Punkt aus »Feida«. Als »Hausnummer« könnte man den Gegner von Raphael Wiesbeck auf Position fünf bezeichnen: Michael Kilger. Wiesbeck hatte gegen seine druckvollen Schläge keine Chance. Auch der junge Josef Spießl konnte bei der Einzelpremiere in der »Ersten« seinem Gegenüber nicht genügend Paroli bieten, verlor trotz Führung im zweiten Satz sein Match auf Position sechs. Nach 8:4-7wischenstand »stachen« das 1er und 2er Doppel und so hieß es am Ende 14:7 für »Glück Auf«. »Natürlich



wollen wir die Tabellenführung so gut es geht verteidigen. Mal schauen, was am Ende herausspringt.«, so das Halbzeitfazit der Mannschaft. Punktgleich mit dem TV Hauzenberg thront auch die neu gegründete Herren 60-Mannschaft an der Tabellenspitze der Bezirksklasse 1. Gegen TC Tiefenbach konnte wie schon am ersten Spieltag ein 9:5-Erfolg verbucht werden. »In dieser Gruppe kann jeder jeden schlagen. Bei uns passt heuer sehr viel zusammen.«, so Kapitän Gerhard Ries. Eigentlich ging Tiefenbach als Favorit ins Rennen. Doch die Kropfmühler mit den weiteren Spielern Bauer Josef, Rainer Fuchs und Wilfried Weber spielten sehr konzentriert und gewannen überraschend deutlich drei Einzel und ein Doppel.

Den erhofften Befreiungsschlag schaffte die zweite Herrenmannschaft mit dem 9:5-Erfolg gegen den TC Mauth in der Kreisklasse 1. Nachdem gegen TC Aicha vorm Wald das Missgeschick passierte, nach drei gewonnenen Einzeln den Gesamtsieg durch Doppelniederlagen noch aus der Hand zu geben, lief es an diesem Spieltag für Kropfmühl. Wieder drei Einzel gewonnen, fasste sich das Doppel Lutz Luger/Andreas Deiner ein Herz und siegte 6:0, 6:0. Durch dieses Ergebnis sollte man die gröbsten Abstiegssorgen los sein. In der Bezirksliga konnten die Junioren einen weiteren kleinen Schritt Richtung Klassenerhalt gehen. Gegen TC Grün-Weiß Vilsbiburg erkämpften sich die Joungster ein 7:7-Unentschieden.

Anzeige

